

**Niederschrift über die 8. Sitzung des Fachausschusses für  
Angelegenheiten der Weiterbildung  
der Stadt Coesfeld am 04.06.2002, 17:05 Uhr,  
Forum WBK, Osterwicker Straße 29**

**Anwesenheitsverzeichnis:**

<b>Vorsitzender</b>	<b>anwesend</b>	<b>abwesend</b>	<b>abwesend bei Punkt</b>
Goerke, Dieter	X		

<b>Stimmberechtigte Mitglieder</b>	<b>anwesend</b>	<b>abwesend</b>	<b>abwesend bei Punkt</b>
Gärtner, Monika	X		
Hagemann, Thomas	X		
Hoffmann, Gottfried	X		
Lanfermann, Johannes	X		
Chille, Karl	X		
Güldenhöven, Erwin	X		
Hagemann, Norbert	X		
Klöpper, Hendrik	X		
Nolte, Klemens	X		
Böcker, Hildegard	X		
Limprecht, Ernst	X		
Zimmerhof-Sparwel, Birgitta	X		

<b>Beratende Mitglieder</b>	<b>anwesend</b>	<b>abwesend</b>	<b>abwesend bei Punkt</b>
Vogelpohl, Norbert	X		
Schall, Sybille	X		

<b>Von der Verwaltung</b>	<b>anwesend</b>	<b>abwesend</b>	<b>abwesend bei Punkt</b>
Bürgermeister Beutel	X		
Städt. Verwaltungsdirektor Dr. Westermann	X		

Herr Gerigk als Schriftführer.

Herr Vorsitzender Goerke eröffnete um 17:05 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endete um 18:40 Uhr.

### **A) Öffentliche Sitzung**

1.	Bericht der Verwaltung Vorlage 110/2002
2.	Überlegungen zur Erstellung eines Jahresprogrammes Vorlage 128/2002
3.	Programmplanung für das II. Semester 2002 Vorlage 120/2002

### **B) Nichtöffentliche Sitzung**

1.	Abrechnung der Nebenkosten für den Standort WBK Vorlage 129/2002
2.	Entwicklung der Personalkosten an der Volkshochschule Vorlage 131/2002

Erledigung der Tagesordnung:

## A) Öffentliche Sitzung

### **Punkt 1 der Tagesordnung**

Bericht der Verwaltung

#### **Vorl. 110/2002**

VHSA

- a) Dr. Westermann berichtete, dass sich die Situation im WBK im allgemeinen durch die Synergieeffekte positiv darstellt. Ausfluss dessen sei z. B. das Sommerfest oder auch die WBK-Tage, die im November stattfinden.
- b) Im letzten Ausschuss wurde die Verwaltung damit beauftragt, darzustellen, wie inhaltliche Akzente gemäß dem Antrag der Fraktion von Bündnis 90/Grüne gesetzt werden können. Dr. Westermann erklärte, dass ein Lichtbildervortrag dem Anliegen nicht Rechnung trage. Er schlug vor, Dr. Verena Wiedemann, Leiterin des ARD Verbindungsbüros in Brüssel zu einem Vortrag zum Thema „Europa und Medien“ nach Coesfeld einzuladen.
- c) Zu der Einladung des Präsidenten des Zentralrates der Juden in Deutschland, Paul Spiegel, erklärte Dr. Westermann, dass es im Augenblick schwierig sei, einen Termin ins Auge zu fassen. Sofern sich Paul Spiegel bereit erklärt, nach Coesfeld zu reisen, so sei daran gedacht, eine Veranstaltung in Kooperation mit Coesfelder Schulen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

### **Punkt 2 der Tagesordnung**

Überlegungen zur Erstellung eines Jahresprogrammes

#### **Vorl. 128/2002**

VHSA

Dr. Westermann stellte die Kostenentwicklung bei den Werbungskosten für den Zeitraum 1995-2001 dar. Im weiteren Verlauf der Sitzung erläuterte er, weshalb aus Sicht der Verwaltung die Beibehaltung eines Halbjahresprogramms dringend notwendig ist. Die drei Hauptargumente, die für ein Halbjahresprogramm sprechen (Aktualität, präzise Kursplanung und Minimierung eines zusätzlichen Werbeaufwandes können der Verwaltungsvorlage entnommen werden. Auf Anfrage, wie der knappe Unterschied von 2.000,00 EUR zustande kommt, erklärte Dr. Westermann, dass ein Jahresprogramm nur 60 Seiten weniger haben wird, als zwei Halbjahresprogramme. Nur die geringere Seitenzahl führe zu der Einsparung.

Herr Nolte erkundigte sich, ob unter Beibehaltung eines Halbjahresprogramms Einsparpotentiale vorhanden sind. Dr. Westermann verwies darauf, dass das Programmheft im Herbst für die nächsten sechs Semester neu ausgeschrieben wird. Ziel der Verwaltung wird es sein, einen möglichst günstigen Preis zu erzielen.

Herr Vogelpohl erläuterte, dass die gestalterische Qualität des Programmheftes wichtig sei. Ebenso wies Frau Schall darauf hin, dass ihr die Aktualität des Programmheftes wichtig sei.

Es wird beschlossen, das Programmheft der Volkshochschule weiterhin halbjährlich erscheinen zu lassen.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

**Punkt 3 der Tagesordnung**  
**Vorl. 120/2002**  
VHSA

Programmplanung für das II. Semester 2002

Dr. Westermann erläuterte die neuen Kurse, die im Programmheft für das 2. Semester 2002 veröffentlicht werden sollen. In diesem Zusammenhang wies er darauf hin, dass bei den Seniorentagen durch die Kooperation mit anderen Weiterbildungseinrichtungen Kosteneinsparungen erreicht worden seien. Auf Nachfrage erklärte Dr. Westermann, dass zum Kommunalpolitischen Stammtisch alle Coesfelder Ratsfraktionen angeschrieben und eingeladen worden seien. Zur Kooperation mit dem Verein für hochbegabte Kinder, Kaskade e.V., erklärte Herr Vogelpohl, dass er die Sorge habe, dass die VHS die Entscheidung über die Teilnahme an VHS-Kursen aus der Hand gebe. Nach kurzer Diskussion gab es zum Aufnahmeverfahren eine Abstimmung. Einstimmig gab der Ausschuss der Volkshochschule den Auftrag, in der nächsten Sitzung über die gemachten Erfahrungen, vor allem in Bezug auf das Aufnahmeverfahren, zu berichten. Zu dem Antrag, den Kurs „Mein Führerschein ist weg: Ich muss zur MPU“ aus dem Programm zu streichen, gab es 3 Ja-Stimmen und 10 Nein-Stimmen.

Das Programm für das II. Semester 2002 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Herr Vogelpohl verwies beispielhaft auf die Veranstaltung mit Marc Robine „Französischer Konzertabend“. Er erklärte, dass eine Vielzahl solcher Veranstaltungen dem Europa-Antrag der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ entspreche.